



«Noch habe ich den Jung-Frisch-Bonus»

Sie moderiert auf Star TV die Sendung «Netgate», spielt in der DRS-Soap «Lüthi & Blanc» die Studentin Lotta Wasser und hat bereits eine eigene CD herausgebracht: Viola Tami gehört mit 20 Jahren zu den hoffnungsvollsten Nachwuchskünstlerinnen der Schweiz.

INTERVIEW: ANNELIES FRIEDLI | FOTOS: SF DRS/ERIC BACHMANN

Viola Tami, haben Sie je an sich und Ihren Fähigkeiten gezweifelt?

Richtig gezweifelt noch nie. Doch es kommt immer wieder vor, dass ich ins Stocken gerate und mich und meine Arbeit hinterfrage.

Was machen Sie in solchen Situationen, um sich wieder voll zu motivieren?

Ich arbeite doppelt so hart an mir wie sonst.

Obschon Sie mit 16 Ihre KV-Lehre abbrachen, mit 17 von zu Hause auszogen und vergangenes Jahr dem Agenten einer Plattenfirma einen Korb gaben, weil er Sie

zur neuen Britney Spears machen wollte, sind Sie drauf und dran, als Schauspielerin, Moderatorin und Sängerin eine grosse Karriere zu machen. Macht Ihnen Ihr schneller Erfolg nie Angst?

Nein, direkt Angst nicht.

Sondern?

Ich merke, wie der Druck ansteigt und wie immer mehr von mir verlangt wird. Bislang konnte ich aber gut damit umgehen. Vielleicht auch deshalb, weil ich mir immer sage: «Andere müssen einen Job machen, der ihnen keinen allzu grossen Spass macht. Ich aber kann das tun, was ich am liebsten mache.»

Und was machen Sie am liebsten? Moderieren, schauspielern oder singen?

Alle drei etwa gleich gern.

Sie stehen mit 20 Jahren erst am Anfang Ihrer Karriere. Was möchten Sie noch alles erreichen?

Ich möchte mich in einem der drei Berufe etablieren und eine Schauspielerin, Sängerin oder Moderatorin mit Charisma werden. Aber ich bin mir bewusst, je älter ich werde, umso schwieriger wird es, gute Aufträge zu erhalten. Jetzt habe ich noch den «Jung-Frisch-Bonus». Doch der dauert nicht ewig.



«Lüthi & Blanc»:
Sendetermin jeweils sonntags
20 Uhr, www.luethiblanc.ch

Viola Tami ist eine talentierte Schauspielerin, Sängerin und Moderatorin.



Zur Person

Sie ist hübsch, charmant und hat Erfolg: Den Grundstein ihrer Karriere legte Viola Tami (20) bereits mit sechs Jahren. Damals drängte sie ihre Eltern, Gitarren- und Gesangsunterricht nehmen zu dürfen. Bereits mit 15 gab sie in Tele Zürichs Jugendsendung «Video-Gang» ihr Debüt als Moderatorin. Mit 17 schmiss sie ihre KV-Lehre hin und arbeitete in einer Fast-Food-Kette, mit 18 erhielt sie in der Fernsehproduktion «Lüthi & Blanc» die Rolle der jungen Studentin Lotta und vergangenes Jahr veröffentlichte sie ihre erste Single «High On Your Love» und schaffte damit den Sprung in die Schweizer Hitparade. Derzeit moderiert Viola Tami auf Star TV die Sendung «Netgate» und steht für «Lüthi & Blanc» vor der Kamera. Tamy – wie sie sich mit Künstlernamen nennt – wohnt mit ihrem Appenzeller-Labrador-Mischling in einer Drei-Zimmer-Wohnung in Schwamendingen.

Spannende Links:
www.videogang.ch
www.tamy.ch
www.hotmail.com
www.lbf.ch

Was machen Sie, wenn Sie vom Schauspielern und Moderieren nicht leben können?

Mit einem anderen Job Geld verdienen.

Beispielsweise?

Ich bin mir nicht zu schade, auch mal als Serviertochter oder Verkäuferin zu arbeiten. Vorzugsweise würde ich aber das gern tun, was es auf dem Filmset gibt: von Kamerafrau über Regisseurin bis Maskenbildnerin. Ich überlege mir sogar, im Frühjahr eine Ausbildung als Maskenbildnerin zu beginnen.

Viel Zeit bleibt Ihnen da aber nicht für Ihre Schauspiel-,

Moderations- und Gesangskarriere.

Keine Angst, ich werde alles unter einen Hut bringen.

Ihre Popkarriere ist, nachdem Ihre Plattenfirma Sie als Sex-Vamp verkaufen wollte und Sie sich dagegen wehrten, auf Eis gelegt. Wird von Ihnen trotzdem bald wieder eine neue CD auf den Markt kommen?

In den kommenden Monaten nicht. Doch sobald ich herausgefunden habe, wie Tamy klingen soll, werde ich mich wieder an eine neue CD wagen und diese veröffentlichen. Vorerst gehört meine Aufmerksamkeit aber ganz meiner Moderations- und Schauspielkarriere.